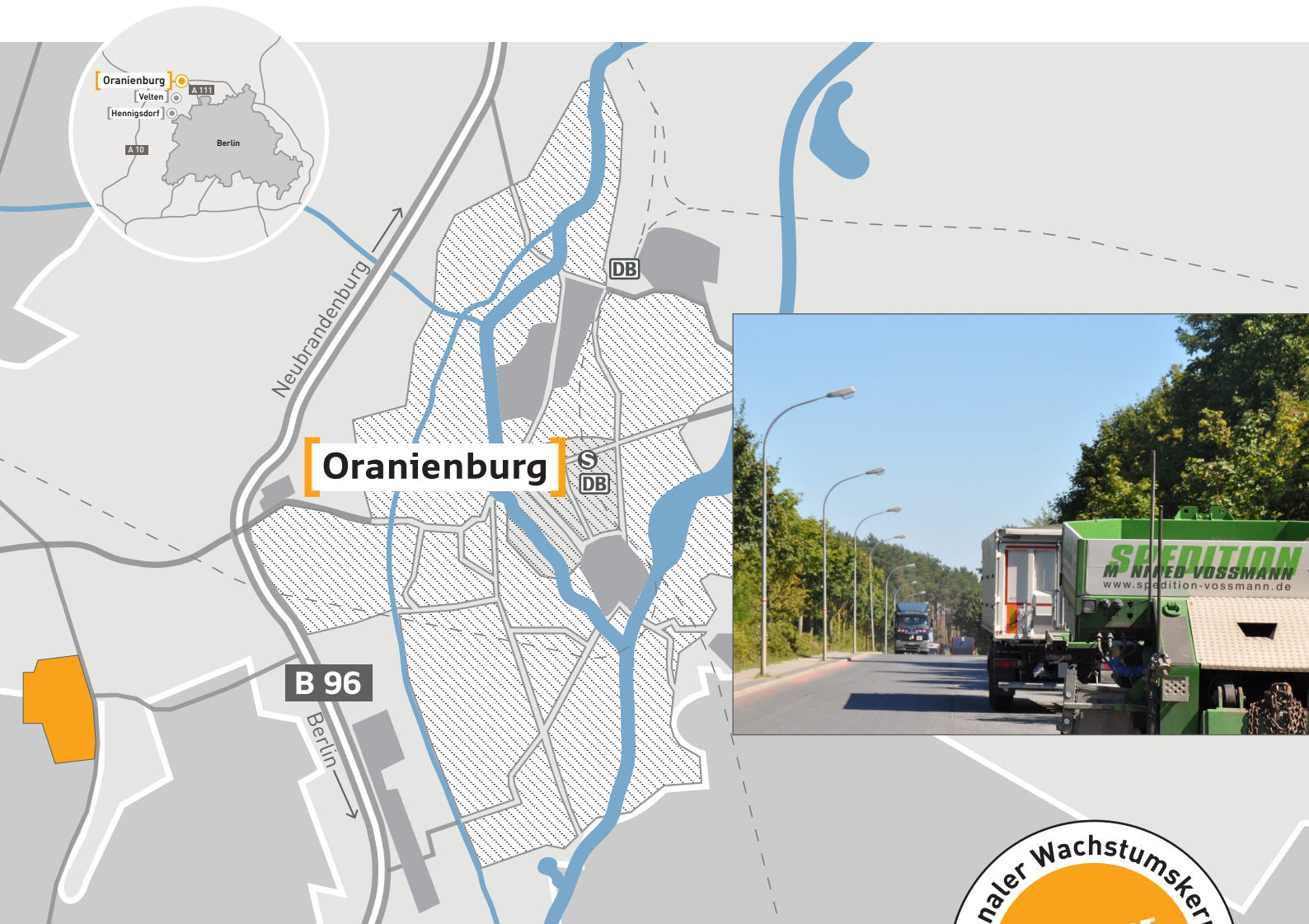


[Standortprofil]

Oranienburg Gewerbegebiet Germendorf



Das Gewerbegebiet Germendorf ist ein spezialisierter Standort für Recycling- und Umwelttechnikunternehmen sowie Baustoffproduzenten und -händler.

Das Gewerbegebiet ist einer der führenden Standorte für Unternehmen aus den Bereichen Recycling, Umwelttechnik und Entsorgung sowie für Produzenten und Händler von Baustoffen in der Region. Das Gewerbegebiet Germendorf, verkehrsgünstig innerhalb der Hauptstadtregion gelegen, bietet weiteren mittelständischen Unternehmen dieser Branchen Freiflächen für Wachstum und Entwicklung.





Attraktiver Standort

Der Gewerbegebiet Germendorf liegt im wirtschaftsstarken Regionalen Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten (RWK O-H-V). 15 Unternehmen sind an diesem Standort ansässig. Unter anderem Unternehmen wie:

01 Baustoffwerke Havelland GmbH & Co. KG

Hersteller von Porenbeton für Mauerwerks- sowie Ergänzungsprodukte

02 Grunske Metall-Recycling GmbH & Co. KG

abfallwirtschaftliche Tätigkeit im Bereich Schrott- und Metallrecycling

03 KSE Baustoffhandel GmbH

Vertrieb von Schüttgütern und Transportleistungen für Haus, Hof, Garten, Spielplatz, Straßen- und Wegebau

Gewerbegebiet Germendorf – Standort für Umwelttechnik und Recycling!

Am westlichen Rand von Oranienburg liegt das Gewerbegebiet Germendorf. Bei einer Gesamtfläche von rund 33 ha verfügt das Gewerbegebiet Germendorf noch über rund 9 ha verfügbare Gewerbeflächen. Neben bebaubaren Grundstücken werden auch Hallenflächen und Büroräume zur Miete angeboten.

Geprägt wird das Gewerbegebiet von verschiedenen Recycling- und Umwelttechnikunternehmen sowie Produktionsbetrieben, Händlern und Dienstleistern aus dem Baustoffgewerbe.

An dem gut erschlossenen Standort haben sich namhafte Unternehmen wie zum Beispiel die KSE Baustoffhandel GmbH, welche zudem Betreiberin einer eigenen Kiesgrube in Oranienburg-Germendorf ist, und der Schrott- und Metallverwerter Grunske mit einem modernen Recyclingzentrum angesiedelt.

Die ansässigen Unternehmen profitieren auch von den vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten am Standort, der außerhalb des Siedlungsbereichs liegt und insbesondere

Recyclingunternehmen und Baustoffbetrieben optimale Bedingungen und ausreichend Raum bietet.

Eine weitere Qualität des Gewerbegebiets Germendorf ist die gut ausgebaute Infrastruktur und die gute Verkehrsanbindung in der Hauptstadtregion. An der L 124 gelegen, verfügt das Gewerbegebiet über eine gute Anbindung an die Bundesstraße 96, an das Autobahnkreuz Oranienburg und den Berliner Autobahnring. Die Einbindung in das leistungsfähige Autobahnnetz sorgt für schnelle und reibungslose Verbindungen, u.a. zum internationalen Flughafen in Tegel und in das Zentrum Berlins, aber auch in die Hansestadt Hamburg und in das Nachbarland Polen. Der Bahnhof Oranienburg mit direkter S-Bahn-Verbindung nach Berlin ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Buslinie 824) vom Gewerbegebiet Germendorf für Kunden und Arbeitskräfte gut erreichbar.

Sprechen Sie uns an!

Für weitere Informationen rund um das Gewerbegebiet Germendorf steht Ihnen Sebastian Stute von der Wirtschaftsförderung der Stadt Oranienburg gern zur Verfügung.

Zahlen und Fakten

Gesamtgröße Gewerbegebiet: ca. 33 ha
davon verfügbar: ca. 9 ha

Branchenschwerpunkt:
Recycling | Umwelttechnik | Baustoffe | Handwerk

Branchenbesatz:
Recycling | Umwelttechnik | Baustoffe | Handwerk | Baugewerbe

anmietbare Gewerbeobjekte und Flächen:
Hallenflächen | Büroräume | Freiflächen

Besonderheiten:
schneller Zugang zur Bundesstraße 96

Bau- & Planungsrecht:
FNP: Gewerbliche Baufläche (GI,GE), B-Plan für Teilbereiche vorhanden

Gewerbesteuer: 370 %
Grundsteuer B: 370 %

Verkehrsanbindung & Erschließung:
Bahnhof: Oranienburg (6,5 km), Sachsenhausen (8 km), Berliner S-Bahn, Regionalbahn und ÖPNV
Straßenanbindung: B 96 (2,5 km), A 10 (4 km), A 111 (7 km)
Hafen Velten: (7 km)
Flughafen: Berlin-Tegel (30 km), Berlin-Schönefeld (60 km)



[links: Baustoffwerke Havelland GmbH & Co. KG]

[rechts: Grunske Metall-Recycling GmbH & Co. KG]

Unsere Standortvorteile

Als Kreisstadt und Mittelzentrum für mehr als 203.000 Einwohner des Landkreises Oberhavel hat sich Oranienburg mittlerweile als ein wichtiger Wirtschafts- und Verwaltungsstandort in der Hauptstadtregion etabliert. Die Stadt Oranienburg blickt auf eine lange Tradition als Wirtschaftsstandort zurück. Heute tragen vor allem zahlreiche große und kleinere Unternehmen aus den Clustern Kunststoff & Chemie, Verkehr, Mobilität, Logistik sowie Metall zur erfolgreichen Entwicklung der Stadt bei.

Oranienburg bildet zudem gemeinsam mit den Städten Hennigsdorf und Velten den Regionalen Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten (RWK O-H-V). Der RWK O-H-V bündelt als starker Wirtschaftsstandort in der Hauptstadtregion die Kraft der drei Kommunen und trägt maßgeblich zur weiteren Stärkung der bereits überdurchschnittlichen Wirtschaftskraft der Region bei. Die positive Wirtschaftsentwicklung ist auch auf die zunehmende Vernetzung von Unternehmen und enge Lieferbeziehungen in der Region zurückzuführen.

Das Land Brandenburg unterstützt die Entwicklung der Regionalen Wachstumskerne. Gemäß der Strategie „Stärken stärken“ werden im RWK O-H-V optimale Voraussetzungen für Unternehmen geschaffen und Investitionen gezielt mit erheblichen finanziellen Zuschüssen unterstützt. Für Neuansiedlungen und Investitionen in Branchen und Clustern mit besonderem Entwicklungspotenzial steht eine Höchstförderung zur Verfügung. Die Partner vor Ort beraten individuell und kompetent.



Standort mit Pluspunkten

- Erfolgreicher Wirtschafts- und Arbeitsstandort
- Kontinuierlicher Bevölkerungszuwachs
- Ausgezeichnete verkehrliche Infrastruktur mit hervorragender Anbindung an das Berliner Stadtzentrum
- Günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis bei Wohn- und Gewerbeimmobilien gegenüber der Hauptstadt Berlin
- Attraktives Angebot an Kulturveranstaltungen und Sehenswürdigkeiten in Oranienburg
- Attraktive Naherholungsangebote sowie gut ausgebaute Rad- und Wanderwege
- Vielfältiges Bildungsangebot in Oranienburg:
19 Kitas, 10 Grundschulen,
3 Gymnasien, Fachhochschule der Polizei
und weitere Einrichtungen
- Teil des wirtschaftsstarken Regionalen Wachstumskerns Oranienburg-Hennigsdorf-Velten
- Optimale Unterstützung für Investitionen und sehr gute Förderkonditionen

Oranienburg ist anders!

Oranienburgs historisch gewachsenes Zentrum prägt eine charmante Mischung aus alten und neuen Wohn- und Geschäftshäusern. Das Schloss Oranienburg ist das Herz der Stadt und gleichzeitig das älteste Barockschloss der Mark. Neu hergerichtet lockt es kleine und große Besucher in seinen Schlosspark, die Orangerie und zu seinem neuen Schlosshafen mit ansprechender Havelpromenade.

Nach der Wiedervereinigung wurde der historische Stadtkern erheblich umgestaltet und nachhaltig aufgewertet. Mittlerweile ist die Stadt Oranienburg ein beliebtes Ausflugsziel mit abwechslungsreichem Kulturangebot. Auch die reizvolle Lage inmitten einer seenreichen Landschaft mit gut ausgebauten Wasser-, Rad- und Wanderrouten sowie Freizeiteinrichtungen wie die TURM ErlebnisCity machen die Stadt zu einem beliebten Ziel für rund zwei Millionen Besucher pro Jahr.

Heutzutage erinnert wenig an die frühere Industriestadt Oranienburg. Immer mehr Menschen, insbesondere junge Familien, die das urbane Leben in Verbindung mit einer von Wald und Wasser geprägten Umgebung schätzen, ziehen in die wachsende Stadt.

Ihre Ansprechpartner



**Stadt Oranienburg |
Wirtschaftsförderung**

Sebastian Stute
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg
Tel. +49 3301 6006015
stute@oranienburg.de

**RWK O-H-V
c/o BBG Beteiligungs- und
Beratungsgesellschaft mbH**

Gerald Zahn
Eduard-Maurer-Straße 13
16761 Hennigsdorf
Tel. +49 3302 200330
info@rwb-ohv.de

Stand: August 2017

Gefördert mit Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen
Wirtschaftsstruktur« – GRW Infrastruktur